Kalinski besiegt den Einzelfluch

BADMINTON: Peckeloh II unterliegt auch in Werther

Altkreis Halle (helm). In der Badsminton-Bezirksklasse hat die Reserve des TV Werther den Abstand zu Spitzenreiter Harsewinkel/Marienfeld auf zwei Zähler verkürzt. Auch die dritte und vierte Mannschaft fuhren Siege ein.

BEZIRKSKLASSE: BC Ajax Bielefeld III - TV Werther II 3:5. Im ehemaligen Steinhagener Regionalligatrainer Robert Panasiewicz boten die Gastgeber geballte Routine auf. Werther musste auf Laura Krause (Klassenfahrt) verzichten, behielt aber das bessere Ende für sich. Beson-



Im Aufwind: Sacha Kalinski und Werther II. BILD: I. HÖCKER

ders freute sich Sacha Kalinksi, der nach drei knappen Niederlagen seinen Einzelfluch besiegte. Weiter erfolgreich: Tobias Lindner/Jonas Osterloff, Kalinski/ Claus Meyer, Lindner, Osterloff.

KREISLIGA: SF Sennestadt II
- Spvg. Steinhagen 3:5. Gute
Nerven bewiesen Meike Gehra
und Dominik Lüking bei ihrem
Sieg im entscheidenden Mixed.
Frank Pawellek/Raphael Dalpke,
Gehra/Stephanie Pieper, Pawellek und Pieper hatten ihr Team in
Führung gebracht.

TV Werther III - SV Brackwede III 7:1. Mirko Fels und Marc Sewöster gaben als erste Wertheraner in der Saison einen Punkt ab. Danach nahm die Partie den gewohnten Gang: Maik Vahlenkamp/Michael Kay, Heide Graef/Anette Hirschfeld, Fels, Vahlekamp, Sewöster, Graef und Kay/Hirschfeld drehten den Rückstand zum dritten Sieg.

TV Werther IV - SC Peckeloh 5:3. Nach der Niederlage in Steinhagen hatte die SCP-Reserve auch im zweiten Derby knapp das Nachsehen. Wie in der Vorwoche punkteten Marlies Dieckmann/Jennyfer Farwer, Dieckmann und Farwer/ Klaus Dieckmann. Ramazan Turhan/Lukas Osterloff, Jan Herbert/Johannes Faller, Turhan, Osterloff und Faller spielten im Herrenbereich Vorteile für den Gastgeber heraus.